



Information

- **zur Wirtschaftsschule** (2jährige kaufmännische Berufsfachschule, die zur mittleren Reife führt)

Die Wirtschaftsschule ist eine 2jährige kaufmännische Berufsfachschule. Ihr Ziel ist es, einerseits die Allgemeinbildung zu vertiefen und andererseits wirtschaftliche, rechtliche und sozialkundliche Kenntnisse zu vermitteln, um so der Schülerin und dem Schüler eine gute Basis für den Eintritt ins Berufsleben zu schaffen. Um den verschiedenen Bildungszielen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden, werden verschiedenartige Wahlpflichtfächer angeboten. Sie können der Praxisorientierung für Kaufmännische Berufe dienen, oder dem Wunsch nach weiteren Bildungszielen Rechnung tragen.

Aufnahmebedingungen

Die Aufnahmevoraussetzungen richten sich danach, von welcher Schule Du kommst, welches Zeugnis Du hast und in einigen Fällen ist noch ein bestimmter Notendurchschnitt wichtig. In der folgenden Liste haben wir die wichtigsten Übergangsmöglichkeiten aufgelistet.

Wir beraten dich aber gerne auch persönlich.

Du kommst von der **Hauptschule** oder **Werkrealschule**, dann brauchst du ...

- nach Klasse 9 das **Hauptschulabschlusszeugnis** oder
- nach Klasse 8 das **Versetzungszeugnis** in die Klasse 9.

Du kommst vom **Berufseinstiegsjahr**, dann brauchst du ...

- das Abschlusszeugnis des BEJ.

Du kommst von der **Realschule**, dann brauchst du

- nach Klasse 9 das **Versetzungszeugnis** in die Klasse 10 oder
- nach Klasse 9 das **Abgangszeugnis Niveau M** (Durchschnitt der Noten in Deutsch, Englisch und Mathematik von 4,0 und max. 1 x „mangelhaft“) oder
- nach Klasse 8 das **Versetzungszeugnis Niveau G** in die Klasse 9 (mit Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mind. „befriedigend“) oder
- nach Klasse 8 das **Versetzungszeugnis Niveau M** in die Klasse 9 (Durchschnitt der Noten in Deutsch, Englisch und Mathematik von 3,5 und max. 1 x „mangelhaft“).

Du kommst vom **neunjährigen Gymnasium**, dann brauchst du ...

- nach Klasse 9 das **Versetzungszeugnis** in die Klasse 10 oder
- nach Klasse 9 das **Abgangszeugnis** nach Besuch der Klasse 9 (Durchschnitt der Noten in Deutsch, Englisch und Mathematik von 4,0 und max. 1 x „mangelhaft“).

Du kommst vom **achtjährigen Gymnasium**, dann brauchst du ...

- nach Klasse 8 das **Versetzungszeugnis** in die Klasse 9 oder
- nach Klasse 8 das **Abgangszeugnis** (Durchschnitt der Noten in Deutsch, Englisch und Mathematik von 4,0 und max. 1 x „mangelhaft“).

Du kommst von der **Gemeinschaftsschule**, dann brauchst du ...

- nach Klasse 9 das **Hauptschulabschlusszeugnis** oder
- nach Klasse 9 das **Versetzungszeugnis** in die 10. Klasse oder
- nach Klasse 9 das **Abgangszeugnis Niveau E** (Durchschnitt der Noten in Deutsch, Englisch und Mathematik von 4,0 und max. 1 x „mangelhaft“) oder
- nach Klasse 9 das **Abgangszeugnis Niveau M** (Durchschnitt der Noten in Deutsch, Englisch und Mathematik von 4,0 und max. 1 x „mangelhaft“) oder
- nach Klasse 8 das **Versetzungszeugnis Niveau G** in die Klasse 9 mit Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mind. „befriedigend“ oder
- nach Klasse 8 das **Versetzungszeugnis Niveau M** in die Klasse 9 (Durchschnitt der Noten in Deutsch, Englisch und Mathematik von 3,5 und max. 1 x „mangelhaft“).

Dem vollständig ausgefüllten und von den Erziehungsberechtigten unterschriebenen Aufnahmeantrag ist eine beglaubigte Zeugniskopie und ein tabellarischer Lebenslauf mit Passbild beizufügen.

Falls nicht alle Bewerber/innen aufgenommen werden können, so wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.

Abschluss

Mit der Versetzung in die Klasse 2 der Wirtschaftsschule erwerben die Schülerinnen und Schüler einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand.

Am Ende des 2. Schuljahres findet eine Prüfung statt. Wer sie besteht, hat die „Fachschulreife“ erworben, diese ist einem mittleren Bildungsabschluss (Gymnasium oder Realschule) gleichwertig.

Bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen können die Absolventen der Wirtschaftsschule auch ins Wirtschaftsgymnasium überwechseln.

Stand: Oktober 2020

Unterrichtsfächer (siehe Stundentafel)

Entsprechend dem Bildungsziel - einerseits Allgemeinbildung und andererseits berufliche Bildung - haben die Schülerinnen und Schüler in beiden Schuljahren Unterricht in allgemein bildenden und in kaufmännischen Fächern.

Der Wahlpflichtbereich bereitet die Schülerinnen und Schüler auf ihre weiteren Bildungsziele vor.

Stundentafel - WS

1. Pflichtbereich	1. Jahr	2. Jahr
<u>Allgemeiner Bereich</u>		
Deutsch	3	2
Englisch	3	4
Mathematik	3	4
Geschichte/Gemeinschaftskunde	2	2
Physik/Chemie/Biologie	2	2
Religionslehre	2	1
Sport	2	2
<u>Profilbereich</u>		
Berufsfachliche Kompetenz	7	7
Projektkompetenz	-	-
Berufspraktische Kompetenz	2	2
2. Wahlpflichtbereich	4	4
- Präsentation und Medien		
- Übungsfirma		
- Naturwissenschaftliche Vertiefung (Physik/Chemie/Biologie)		
- Wirtschaftsgeografie		
- Ergänzender Fachunterricht		
Gesamtstundenzahl	30	30